

PRESSEMITTEILUNG

POSSECK, 17.02.2014

**NICOLE
SCHWAB**KREISTAGS-
KANDIDATIN WK 2
LANDTAGS-
KANDIDATIN WK 2QUERWEG 4
08606 TRIEBEL OT POSSECK
M 0176/51571484
NICOLESCHWAB.SPD@
GMAIL.COM
WWW.NICOLE-SCHWAB.DE

Kostenlose Schülerbeförderung muss selbstverständlich sein

Posseck. Es ist sehr zu begrüßen, dass der Landeselternrat das Thema Schülerbeförderung erneut auf die Tagesordnung des sächsischen Landtages bringen möchte. Vielleicht ist die schwarz-gelbe Landesregierung ja durch Druck von außen zum Umdenken zu bewegen. Laut Nicole Schwab, Landtagskandidatin der SPD im Vogtland, dürften die meisten Eltern die Aussage des vogtländischen Landtagsabgeordneten Frank Heidan (CDU) als blanken Hohn empfinden. Er ist der Auffassung, die Elternbeiträge zur Schülerbeförderung seien ein „Akt der Solidarität“. Schwab hält dagegen: „Den Begriff der Solidarität im Zusammenhang mit der Schülerbeförderung ins Spiel zu bringen ist durchaus richtig, nur muss die Argumentation eine völlig andere sein. Solidarität sollten die Eltern von Seiten der Gesellschaft erfahren. Hier geht es nicht darum, Almosen an Eltern zu verteilen. Es geht vielmehr darum, der gesellschaftlichen Verantwortung gegenüber Kindern und Familien gerecht zu werden und für Chancengleichheit im Bildungswesen einzutreten. Familien in ländlichen Regionen werden durch den Eigenanteil unverhältnismäßig belastet und vielen Kindern könnte dadurch der Weg in eine weiterführende Schule verwehrt werden.“ Die Landtagskandidatin sieht an dieser Stelle auch nicht in erster Linie den Kreistag oder die Kommunen in der Pflicht, denn nicht jede Region kann sich das leisten. „Es ist ganz klar die Aufgabe des Landes, allen Schülern eine kostenlose Schülerbeförderung zu ermöglichen. Doch die Schwerpunktsetzung der derzeitigen sächsischen Landesregierung ist leider eine andere“, so Schwab.

Kontakt:

0176/51571484

nicoleschwab.spd@gmail.com